

	Objekt: Griffzungenmesser
	Museum: Dominikanerkloster Prenzlau Uckerwiek 813 17291 Prenzlau 03984/752241
	Sammlung: Sammlung Kloster Seehausen
	Inventarnummer: 3022

Beschreibung

Von der Klinge ist lediglich der Ansatz erhalten. Die Griffplatten aus Knochen verbreitern sich leicht zum Ende hin. Sie wurden mit drei kaum sichtbaren Nietnägeln auf der Griffzunge befestigt. Verziert sind sie beidseitig durch aneinandergereihte Kreisaugen, die nicht exakt auf einer Linie angebracht wurden. Über die Mitte verläuft eine waagrecht Linie, welche die Kreisaugen verbindet. Am Übergang zur Klinge wurden zwei Griffplättchen (Buntmetall) zur Griffsicherung aufgenietet. Sie sind verziert durch mehrere schräge und einer senkrecht verlaufenden Linie. Auf dem Griffende sitzt ein massiver Knauf (Buntmetall), der nach unten auszieht. Er ist beidseitig verziert durch Tremolierstiche.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen/ geschmiedet; Buntmetall/ gegossen, geschmiedet; Knochen/ geschnitzt, geschliffen
Maße:	Gesamtlänge: 9,1 cm. Klinge: L 1,1 cm, H 1,1 cm, B 0,2 cm. Griff: L 8 cm, H 1,3 cm, B 0,7 cm.

Ereignisse

Hergestellt	wann	15.-16. Jahrhundert
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1980er Jahre
	wer	
	wo	Oberuckersee (Gemeinde)
Wurde genutzt	wann	
	wer	

Schlagworte

- Besteck
- Buntmetall
- Knochen
- Kreisauge
- Messer
- Tremolierstich
- Werkzeug